



GRÜNE im Kreistag Mettmann - Düsseldorfer Str. 26 - 40822 Mettmann

Vorsitzender des Gesundheitsausschusses  
Herrn Klaus Rohde  
Kreishaus  
Düsseldorfer Straße 26  
40822 Mettmann

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
im Kreistag Mettmann

Kreishaus, Düsseldorfer Straße 26  
D-40822 Mettmann  
Tel 02104-99-2974  
Fax 02104-99-5974  
gruene.fraktion@kreis-mettmann.de  
www.gruene-kreis-mettmann.de

Mettmann, 12.02.2019

### Anfragen zur Sitzung des Gesundheitsausschusses am 18.02.2019

Sehr geehrter Herr Rohde,

laut Pressemitteilung des LVR vom 4.02.2019 werden dem Kreis Mettmann in 2019 über die Fachstellen für behinderte Menschen (Fürsorgestelle) vom LVR **656.662 Euro** zur Verfügung gestellt.

Dieses Geld soll Menschen mit einem anerkannten Schwerbehinderungsgrad im erwerbsfähigen Alter und deren Arbeitgeber darin unterstützen eine behinderungsgerechte Gestaltung ihres Arbeitsplatzes einzurichten und zu erhalten.

Zur Information über den aktuellen Stand im Kreis Mettmann bitten wir die Verwaltung in der kommenden Sitzung des Gesundheitsausschusses um die Beantwortung folgender Anfragen:

1. Wie viele Personen im Kreis Mettmann fallen unter die entsprechenden Regelungen des Schwerbehindertengesetzes und könnten von den Fördermöglichkeiten Gebrauch machen?
2. Wie viele Beratungsgespräche fanden in den letzten drei Jahren statt und wie hoch ist die Anzahl der neu geschaffenen bzw. erhaltenen Arbeitsplätze?
3. Wurden die zur Verfügung stehenden Mittel in den letzten drei Jahren ausgegeben? Falls nicht: Wie hoch waren die Restmittel und wie können sie eingesetzt werden?
4. Welche Maßnahmen ergreift die Rheinische Fachstelle für behinderte Menschen/Fürsorgestelle beim Kreis Mettmann, um die Fördermöglichkeiten (über die bisherigen Maßnahmen hinaus) den Betroffenen und Arbeitgebern des Kreises Mettmann bekannt zu machen? Dies insbesondere unter Berücksichtigung der angespannten Personalsituation im Amt 57-1.
5. Wie viele Personen arbeiten beim Kreis Mettmann selbst mit einem aktiven Grad der Schwerbehinderung?
6. Besteht in dieser Thematik eine Zusammenarbeit mit den REHA-Trägern oder ggf. dem Jobcenter ME-aktiv?

gez. Marianne Münnich

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Alexandra von der Heiden,  
Fraktionsgeschäftsführerin